

... Merlin, Hauptstadt des Technoplaneten Amora, im Planetenjahr 13'890. Ein lauter Knall hatte eines Morgens die in einem Wolkenkratzer Viertel lebende Bevölkerung unsanft aus dem Schlaf gerissen! Beissender Rauch war in Nähe des Einkaufszentrums des Planeten ‚KadeTe‘ (Kaufhaus des Techno) aufgestiegen und hatte die ganze Umgebung in eine dicke Nebelschwade gehüllt! Ein Giftgas-Anschlag, so hiess es, sei in den frühen Morgenstunden auf Amoras grösstes Kaufhaus verübt worden! Nicht weit davon befand sich das eben erst fertig gestellte neue Regierungsgebäude, welches von Angriffen bisher verschont blieb! Im –KadeRe, Kaufhaus des Restens (auch KadeTe Kaufhaus des Techno genannt)-, sei im obersten Stockwerk ein Brand ausgebrochen, hatten sowohl die planetenstaatlichen Rundfunkanstalten ‚Radio Planet Amora‘, ‚Radio Merlin‘, ‚Planetamora TV‘, wie auch einige private, -seit Beginn von Uranusinos und Kubusus‘ Amtszeit offiziell wieder zugelassene-Rundfunksender gemeldet. Zu menschlichen Tragödien sei es nicht gekommen, niemand habe sich zum Zeitpunkt des Anschlags, welcher ausserhalb der Ladenöffnungszeiten lag, im Gebäude aufgehalten, jeder der Anwesenden habe das KadeTe rechtzeitig verlassen können! Die Sprinkleranlagen seien allesamt intakt und eine Sondereinheit der Feuerwehr mit Spezialflugzeugen sofort vor Ort gewesen, der Brandherd habe innert kürzester Zeit aus der Luft gelöscht werden können! Doch die kurz nach dem Brandausbruch gesendete beschwichtigende Nachricht, nichts von besonderer Tragik habe sich ereignet, die Situation sei sofort in den Griff zu bekommen gewesen, sollte innert weniger Stunden widerrufen werden! –

Hoch droben war man der Lage zwar schnell Herr geworden, doch nicht nur die obersten Stockwerke des KaDeTe gingen in Rauch auf, der Flieger selbst brannte weiter, und die Unglücks-Maschine, die innerhalb von Minuten in die Tiefe stürzte, hatte am Boden noch weit mehr Schaden angerichtet, es gestaltete sich äusserst schwierig, das Flammenmeer zu ersticken, welches u.a. durch die Explosion des Treibstoffes erzeugt worden war! Panik würde bereits in der Nacht zuvor in den obersten drei Stockwerken des KadeTe, die nach dem Anschlag vollständig ausbrannten, registriert haben, als plötzlich diverse Sicherheitssysteme ausfielen und die gesamte Treppenhaus-Beleuchtung erlosch! In der Sternwarte im Dachstock des Hotels

Spaceview in Eastmerlin, wohin die Amok-Piloten mit dem schwer havarierten Flieger als zweites steuerten, wo es denn zum totalen Crash kam, sollen kurz vor dem Anschlag auf das KaDeTe, auf dessen Dach die Maschine ihre erste Bruchlandung erlitt, Teile des Fliegerwracks entdeckt worden sein, bei welchem es sich um den Nachbau eines Prototypen handeln würde, der vor rund fünfhundert amoranischen Planetenjahren von den Scientistischen Verbundsplaneten in der UdSCR entwickelt und konstruiert worden sei!

Der Unglücksflieger, der während seines Sturzfluges zuerst ins Obergeschoss des KaDeTe in Restmerlin und kurz danach in den Dachstock des Hotels Spaceview in East-Merlin gerast war soll sich bereits vor dem Sinkflug in fluguntüchtigem Zustand befunden haben, der Bordcomputer habe nicht funktioniert, diverse technische Einrichtungen hätten den Dienst versagt, die Funkverbindung zum Kontrollturm sei unterbrochen gewesen, der Steuerknüppel habe geklemmt, der Autopilot wäre ausser Betrieb gewesen, der einzige menschliche Pilot der an Bord war sei während des Havariefluges angetrunken gewesen, er habe sein Flugzeug zu keinem Zeitpunkt unter Kontrolle gehabt! Was an jenem Tage geschah sollte in Osten und Westen noch lange nicht vergessen gehen! Über die drauffolgenden Wochen und Monate hinweg wurde laufend über die Ergebnisse informiert, die Recherchen zutage brachten! Meldungen waren im steten Wechsel korrigiert, dementiert, und wieder berichtigt worden! Das tragische Ereignis sei auf keinen politischen Hintergrund zurückzuführen, wurde Planetamoras Bevölkerung erst durch die offiziellen Medien mitgeteilt, doch die Zuversicht würde nach und nach immer heftiger ins Wanken geraten!

*Planet-Amoras Nachrichtensender waren seit jeher geübte Fantasten gewesen, nicht zum ersten Mal, nein, immer wieder in Amoras Planetengeschichte, waren durch die –überwiegend Ober-Dj-eigenen- Medien Fehlinformationen verbreitet worden! Bühnenreife Inszenierungen war der Amoraner sich gewohnt, dies eine Mal hätte er sich den Zustand geradezu herbeigewünscht, aber leider war diesmal nichts vorgestäuscht gewesen!*

Auf zwei der stolzesten Gebäude des Planetenstaates die jeweils eine Republik Planetamoras jemals hervorbrachten, das KadeTe und das Palasthotel, waren Attentate verübt worden, etwas das man auf Amora aus der Geschichte anderer Planeten kannte und sich, wie man stets glauben wollte, auf Amora, dem Technoplaneten der Liebe und des Friedens, niemals ereignen würde! Selbst als der Geisterflieger schliesslich nach Osten abdriftete hatte mancher Ost-Amoraner es zuerst geglaubt, der Terror-Anschlag sollte restamoranischen Einrichtungen gelten, in erster Linie Rest-Amoras prunkvollem neuem Regierungsgebäude, das vor kurzem festlich eingeweiht worden war! Der Amok-Pilot, so vermutete man, würde nach dem erfolgten Anschlag sein Ziel verfehlt haben und sei fälschlicherweise im Dachstock des Sinusinius-10-Sterne-Hotels gelandet, von wo aus er dann wieder Kurs nach Resten nahm, bevor er schliesslich im Wolkenkratzerviertel Technotown in Restmerlin endgültig abstürzte! Praktisch seit der Teilung hatten Amoras Nachrichtensender einander stets in allen gewichtigen Punkten widersprochen, diesmal stimmten sie überein, von offizieller Seite, Rest- wie Ost-Amoras, wurde eine Gruppierung militanter Wieder-Vereiniger für den Terrorakt verantwortlich gemacht! (Es gab sie in Osten und in Resten, die Wiedervereiniger, bei welchen es sich, wie der Name besagt, um Aktivisten für ein geeintes Amora handelte, nach deren Willen der Technoplanet sich wieder zu einer Republik vereinen sollte, wobei die radikalen Wiedervereiniger von welchen sich die Regierungen beider Teilrepubliken stets offiziell distanzieren, im Osten diesbezüglich antikommerziell, die im Resten kommerziell gerichtet sein würden!